



Altendorfer Runder Tisch

Ansprechpartner

- ▶ Detlef Diel | Rappenweg 43 | 45359 Essen
02 01 / 877 72 40 | 01 76 / 48 69 26 38
d.diel@bsv-essen-altendorf.de
- ▶ Petra Koch
02 01 / 511 99 07 | 01 76 / 72 62 08 70
Foederverein-Treffpunkt-Altendorf@gmx.de
- ▶ Hubert Röser | Peter-Reise-Weg 8 | 45355 Essen
02 01 / 64 25 63 | 01 57 / 857 15 800
hubert.roeser@yahoo.de

Essen, 24. November 2013

Offener Brief an den Rat der Stadt Essen

**Verehrte Ratsfrauen, verehrte Ratsherren,
geehrte Bezirksvertreter/innen,
geehrte Fraktionen des Rates der Stadt Essen,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Paß,**

wir, der »Altendorfer Runde Tisch« (ein Zusammenschluss von Altendorfer Vereinen und Institutionen), wenden uns heute an Sie, um unsere Bedenken bezüglich der geplanten Unterbringung von Flüchtlingen in der ehemaligen Markscheide-Schule zu äußern. Bei diesem Anliegen sprechen wir auch für etliche einzelne Bürger und Immobilien-eigentümer, deren Namen wir unten stehend aufgeführt haben.

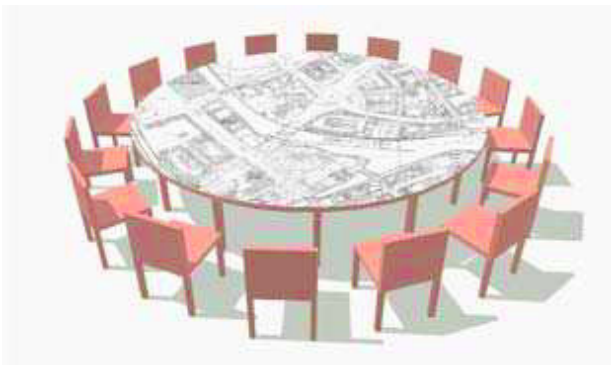
Unser Stadtteil hat in den letzten Jahren eine positive Veränderung durch diverse Investitionen in die Wohnumfeldverbesserung erfahren, wie beispielsweise die Anlegung des neuen Niederfeldsees, den Umbau der Rheinischen Bahntrasse zum Radweg und die Umgestaltung des Ehrenzeller Marktplatzes. Auch wir, die Altendorfer Bürgerinnen und Bürger sowie die Vereine und Institutionen, engagieren uns z.B. um die neuen Grünanlagen in unsrem Wohnquartier sauber zu halten. Wir haben in zahlreichen einzelnen Aktionen in unseren Stadtteil und vor allem in die Integration von sozial schwach Gestellten und Menschen mit Migrationshintergrund investiert. Dies sieht man an den vielen aufgewerteten Immobilien und dem mittlerweile harmonischen Miteinander im Stadtteil.

Trotz dieser Aufbruchstimmung sehen wir noch viele Probleme, denen wir uns als Bürger Altendorfs mit Herzblut widmen.

Dieses Engagement ist größtenteils ehrenamtlich. Die Bürger und die Vereine sind mit Ihren Anstrengungen bereits am Limit dessen, was an Sozialarbeit geleistet werden kann. Wir befürchten, dass die Unterbringung von weiteren hilfebedürftigen Menschen weit über die Grenzen dessen hinausgeht, was wir an Integrationsarbeit zu leisten imstande sind.

Wir fordern daher ein klares Bekenntnis zum Wandel in Altendorf. Dazu gehört, dass man diese zu uns strömenden, hilfebedürftigen Flüchtlinge an anderen Standorten menschenwürdig unterbringt, an denen die Anwohner noch Potenzial aufbringen können, um diese Menschen sozial zu integrieren. Das bewundernswerte Engagement der Frintroper und Dilldorfer Bürger und ihre Spendenbereitschaft können wir Altendorfer Bürger nicht mehr aufbringen, da wir uns schlichtweg damit überfordert fühlen.

Weiter: Seite 2



Seite 2 zum Offenen Brief
des Altendorfer Runden Tisches vom 24. Nov. 2013

Bei all dem Verständnis, das bei der knappen Haushaltssituation der Stadt für eine kostengünstige Lösung aufgebracht werden kann: Dies darf nicht dazu führen, dass man das existierende Sozialgefälle innerhalb der Stadt weiter verstärkt und alle Bemühungen und Anstrengungen für die Aufwertung Altendorfs zunichtemacht.

Bitte suchen Sie einen anderen Standort!

Ihr Altendorfer Runder Tisch, im Namen folgender Vereine und Institutionen:

- ▶ Bürgerschützenverein Altendorf gegr. 1760 e.V. Essen-West
- ▶ Bürgerverein Essen-Altendorf e.V.
- ▶ DJK Altendorf 09 Essen e.V.
- ▶ Evangelische Lutherkirchengemeinde Essen-Altendorf
- ▶ Freunde und Förderer von St. Clemens Maria Hofbauer e.V.
- ▶ Förderverein Treffpunkt Altendorf e.V.
- ▶ Gemeinde- und Förderverein St. Mariä Himmelfahrt Essen-Altendorf e.V.
- ▶ Gemeinderat der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt
- ▶ KAB St. Anna
- ▶ K.A.B.-Chor 1891 Essen-Altendorf
- ▶ Kult. Arbeitsgemeinschaft im Bürgerverein Essen-Altendorf e.V.
- ▶ MGV Harmonie 1888 Essen e.V.

sowie im Namen folgender Bürger/innen und Immobilieneigentümer/innen Altendorfs:

Abel, Elmar	Hegemann, Ewald	Kuhlmann, Christel	Sachon, Hans
Ahsen, Kaya	Helm, Kevin	Lindeman, Serena	Sachon, Daniel
Angus, Sebula	Herzberg, Heike	Lindeman, Paul	Schelletter, Nicole
Bexte, Andreas	Janssen, Gerhard	Lorei, Christel	Schlieper, Bernd
Bexte, Melanie	Kasten, Johannes	Martinez, Maria	Schmidt, Michael
Bock, Roswita	Kasten, Simone	Martinez, Jacqueline	Schmidt, Birgit
Bock, Friedhelm	Kerl, Manfred	Mauelshagen, Viola	Schmidt, Elke
Bockstedte, Bernd	Klimek, Sascha	Nienhaus, Manfred	Schmidt, Werner
Bruckmann, Rita	Klimek, Christof	Pawlaw, Magdalena	Schulakat, Hans-Jürgen
Burry, Jörg	Klimek, Maria-Theresia	Petzner, Heidrun	Schulakat, Karin
Engelskamp, Inge	Knust, Ralf	Poppner, Arend	Schulte, Rainer
Engelskamp, Hans	Knust, Marion	Poppner, Jutta	Schümmelfeder, Reiner
Fehlemann, Gereon	Knust, Dirk	Poppner, Alfred	Schwedler, Hannelore
Gesemann, Waltraud	Knust, Thea	Poppner, Ralph	Selek, Mikail
Gülkan, Hatice	Kober, Horst	Rademacher, Ralf	Shao, Mengwen
Hauke, Susanne	Kollöchter, Erika	Reich, Angelika	Weyand, Frank
Hauke, Martina	Kowalewski, Brigitte	Rönn, Andrea	Wrede, Andrea
Hawletzki, Christa	Krömker, Klaus	Sachon, Ulrike	Zhu, Linqing